

FASNACHT BLEIBT FASNACHT, 11.02.2021

Ein zusätzlicher Farbtupfer im Alltag des Seniorenzentrums Wasserflue

Am 11.02.2021 wurde im Seniorenzentrum Wasserflue der "Schmutzige Donnschtig" gefeiert. Die Fasnachtsstimmung machte sich schon ein paar Tage zuvor bemerkbar, zumal das ganze Haus fasnächtlich geschmückt worden war. Bewohner und Personal freuten sich in der von Entberungen geprägten Zeit schon sehr auf den besagten Donnerstag. Jenny Burgherr, die aktuelle Praktikantin und Organisatorin des Events, war auch schon sehr aufgeregt, da es ihre erste selber geplante Aktivität war. Die Anspannung als es am Donnerstag losging war sehr gross. Gerade als sie mit der Tisch-Deko fertig war, kamen schon die ersten Bewohner, was Frau Burgherr im ersten Moment fast ein wenig überrumpelte. Nachdem sich der Ansturm ein wenig gelegt hatte, war ihre Nervosität aber auch weg. Die Bewohner hatten Freude und man sah Ihnen an, dass das Beisammensein ihnen sehr gut tat. Sie unterhielten sich eifrig und tauschten sich aus. Zur Unterhaltung wurde Lotto gespielt; ein spannendes Spiel mit grossem Gelächter. Danach wurden zur Stärkung Fasnachtsküechli und Kaffee serviert. Das Highlight des Nachmittags war das Glücksrad. Jeder der wollte durfte sein Glück versuchen und sich anschließend einen kleinen Preis ziehen. Es war ein sehr schöner Nachmittag. In der gemütlichen Runde konnten alle den Alltagsstress ein wenig vergessen und zusammen feiern. Das anwesende Personal überraschte die Bewohnenden mit ihren kreativen und fröhlichen Verkleidungen. Ein Farbtupfer für den Alltag.



Eine Woche später entstanden bunte Fasnachtsmasken mit

den vom Elternverein Küttigen zur Verfügung gestellten Maskenschablonen. Wer gewinnt wohl einen Preis an der Fasnachtsprämierung 2021? Vielleicht neben einem Kind auch eine Bewohnerin des Seniorenzentrums. Die Fotos der verkleideten und maskierten Personen können im Schaufenster von Häuptli-Sport bestaunt werden.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten für die Organisation und das mitmachen, vor allem aber Frau Burgherr für das Verfassen dieses Artikels.

